



**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Landesbüro Niedersachsen



**MUSLIMISCHE  
LEBENSWELTEN  
IN NIEDERSACHSEN**

**WORKSHOP AM 22. JUNI 2022, 16.30 – 19.30 UHR IN HANNOVER**

## Muslimische Lebenswelten in Niedersachsen

Muslimisch und niedersächsisch – geht das? Etwa 3 % aller Menschen in Niedersachsen bekennen sich mehr oder weniger deutlich zum Islam. Sie sind zum großen Teil Nachfahren türkischer Arbeitsmigrant\_innen. Eine weitere große Gruppe sind Muslim\_innen aus Syrien, die vor dem Krieg geflüchtet sind. Sie alle praktizieren ihre Religion unterschiedlich intensiv und bisweilen in verschiedenen Ausprägungen. Wir wollen ihre Glaubenspraktiken näher kennenlernen: Wie sieht das Gemeindeleben aus? Wie lassen sich islamische Gebote mit einem modernen (Berufs-)Leben vereinbaren? Was ist ein Azan und wie unterscheidet sich islamische „halal“-Gebot vom jüdischen „koscher“?

### Veranstaltungsort:

**Friedrich-Ebert-Stiftung**, Landesbüro Niedersachsen, Theaterstraße 3, 30159 Hannover

**Verantwortlich:** **Stephan Meuser**, Leiter des Landesbüros Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Anmeldung und Organisation:** **Sasja-Anette Fuchs**, Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel.: 0511 357708-31, E-Mail: [niedersachsen@fes.de](mailto:niedersachsen@fes.de), [www.fes.de/niedersachsen](http://www.fes.de/niedersachsen), Facebook: FES-Niedersachsen, Twitter: FES\_Nds, Instagram: fes\_niedersachsen

**Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 13.06.2022 unter:** <https://bit.ly/3qGdfJL>

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.*

**Es gelten die Regeln der aktuellen Corona-VO des Landes Niedersachsen.**



© Jennifer Fey

### Dr. Beyhan Şentürk

Politikwissenschaftlerin

Dr. Beyhan Şentürk arbeitet als systemischer Coach, Diversity Consultant und Trainerin der politischen Erwachsenenbildung im Norden und Osten Deutschlands. Zuvor war die Politikwissenschaftlerin für die Friedrich-Ebert-Stiftung auf verschiedenen Posten tätig, vor allem im internationalen Bereich. Sie hat u. a. das FES-Büro in den Palästinensischen Gebieten geleitet.

**WORKSHOP AM 22. JUNI 2022, 16.30–19.30 UHR IN HANNOVER**